

DIN EN 384

ICS 79.040

Einsprüche bis 2013-11-20
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 384:2010-08

Entwurf

**Bauholz für tragende Zwecke –
Bestimmung charakteristischer Werte für mechanische Eigenschaften
und Rohdichte;
Deutsche Fassung prEN 384:2013**

Structural timber –
Determination of characteristic values of mechanical properties and density;
German version prEN 384:2013

Bois de structure –
Détermination des valeurs caractéristiques des propriétés mécaniques et de la masse
volumique;
Version allemande prEN 384:2013

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2013-09-20 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nabau@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 20 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 384:2013) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 124 „Holzbauwerke“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-04-01 AA „Holzbau“ (SpA zu CEN/TC 124, CEN/TC 250/SC 5) im DIN, Deutsches Institut für Normung e. V.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 384:2010-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) an den Gleichungen zur Umrechnung der Holzfeuchte in 5.3;
- b) an der Berechnung der Eigenschaften einer Sortierklasse aus der Festigkeit, Steifigkeit oder Rohdichte in 6.2;
- c) die Begriffe wurden überprüft und geklärt;
- d) das Verfahren zur Bestimmung der charakteristischen Werte wurde an die in EN 14358 angegebenen neuen Berechnungsverfahren angepasst.

Bauholz für tragende Zwecke — Bestimmung charakteristischer Werte für mechanische Eigenschaften und Rohdichte

Bois de structure — Détermination des valeurs caractéristiques des propriétés mécaniques et de la masse volumique

Structural timber — Determination of characteristic values of mechanical properties and density

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.5a

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Symbole und Abkürzungen	6
5 Mechanische Eigenschaften, ermittelt an Prüfkörpern in Bauteilgröße	8
5.1 Probenahme	8
5.2 Prüfung	8
5.3 Auswertung der Daten	9
5.3.1 Bestimmung des 5%-Quantilwerts für die Festigkeit einer Teilprobe.....	9
5.3.2 Bestimmung des Mittelwertes des Elastizitätsmoduls einer Teilprobe	9
5.3.3 Bestimmung des 5%-Quantilwerts für die Rohdichte einer Teilprobe.....	9
5.3.4 Bezugsbedingungen.....	9
5.3.5 Umrechnungsfaktoren	10
5.4 Festigkeitseigenschaften	11
5.5 Elastizitätsmodul	11
5.6 Rohdichte	12
6 Alternativverfahren zur Bestimmung der mechanischen Eigenschaften	12
6.1 Biegefestigkeit und Elastizitätsmodul, ermittelt an kleinen, fehlerfreien Prüfkörpern aus Laubholz	12
6.2 Weitere mechanische Eigenschaften für Laubholz- und für Nadelholzarten	12
7 Abnahmeverfahren zur Überprüfung eines Loses	14
7.1 Allgemeines	14
7.2 Überprüfung von Mittelwerten (z. B. des Mittelwerts des Elastizitätsmoduls)	14
7.2.1 Verfahren mit einem Abnehmerrisiko von 10 %	14
7.2.2 Alternatives Verfahren zur Begrenzung des Probenumfangs bei großen <i>COVs</i>	14
7.3 Überprüfung von 5%-Quantilwerten (z. B. der charakteristischen Festigkeit).....	15
7.3.1 Verfahren mit einem Abnehmerrisiko von 10 %	15
7.3.2 Alternatives Verfahren zur Begrenzung des Probenumfangs bei großen <i>COVs</i>	15
8 Prüfbericht.....	16
Anhang A (normativ) Musterformular für den Nachweis charakteristischer Werte	17
Literaturhinweise	18

Vorwort

Dieses Dokument (prEN 384:2013) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 124 „Holzbauwerke“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 384:2010 ersetzen.

Im Vergleich zu EN 384:2010 wurden die folgenden Änderungen vorgenommen:

- an den Gleichungen zur Umrechnung der Holzfeuchte in 5.3;
- an der Berechnung der Eigenschaften einer Sortierklasse aus der Festigkeit, Steifigkeit oder Rohdichte in 6.2;
- die Begriffe wurden überprüft und geklärt;
- das Verfahren zur Bestimmung der charakteristischen Werte wurde an die in EN 14358 angegebenen neuen Berechnungsverfahren angepasst.

Einleitung

Bemessungsnormen können ihrem Zweck nur dann wirksam gerecht werden, wenn durch Standardverfahren geregelt ist, wie die mechanischen und physikalischen Eigenschaften zu bestimmen sind. Das Ziel der in dieser Norm angegebenen Verfahren wird vor allem darin gesehen, die charakteristischen Werte abzuleiten, die in Bezug auf die Holzgrundgesamtheiten, für die sie gelten, vergleichbar sind. Die Norm ermöglicht es, dass bereits vorliegende Prüfergebnisse, trotz unterschiedlicher Probenahme und Prüfverfahren, so umfassend wie möglich genutzt werden können.

Diese Norm enthält auch Verfahren, die regeln, wie charakteristische Werte bestimmt werden dürfen, wenn die optimale Menge von Ergebnissen aus Prüfungen in Bauteilgröße nicht oder wenn nur Ergebnisse von Prüfungen an kleinen, fehlerfreien Prüfkörpern zur Verfügung stehen; in diesen Fällen wird die geringere Aussagesicherheit durch Abminderungsfaktoren berücksichtigt.

In dieser überarbeiteten Fassung wurden Änderungen an den Gleichungen für die Korrekturen der Holzfeuchte in Abschnitt 5 und an der Berechnung der Eigenschaften von Sortierklassen aus der Festigkeit, Steifigkeit oder Rohdichte in 6.2 vorgenommen. Zusätzlich wurden die Definitionen überprüft und geklärt. Das Verfahren zur Bestimmung der charakteristischen Werte ist an die in EN 14358 angegebenen neuen Berechnungsverfahren angepasst.